Oberwil BL

Gemeindeversammlung Einwohnergemeinde

Donnerstag, 11. Dezember 2025, 20 Uhr
Wehrlinhalle



Traktanden

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2025
2. Aufgaben- und Finanzplan 2026–2030: Budget 2026, Steuern 2026, Finanzplan 2027–2030
3. Schlussabrechnung Baukredit Neubau Gemeindehaus Oberwil
4. Investitionskredit Ersatz Wasserleitung Therwilerstrasse
5. Informationen aus dem Gemeinderat
6. Diverses

Anschliessend Schlummertrunk

Traktandum

1

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2025

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2025

An der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2025 wurden folgende Beschlüsse gefällt:

1. **Protokollgenehmigung**
   Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2024 wird genehmigt.

2. **Aufgaben- und Finanzplan, Jahresrechnung 2024**
   2.1. Die Leistungsrechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss von 4'613'992 Franken wird genehmigt.

   2.2. Die Investitionsrechnung 2024 mit Nettoinvestitionen von 3'089'975 Franken wird genehmigt.

   2.3. Vom Bericht der Rechnungsprüfungskommission wird Kenntnis genommen.

   2.4. Vom Bericht der Geschäftsprüfungskommission wird Kenntnis genommen.

Hinweis
Das nicht anonymisierte Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2025 kann während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Das anonymisierte Protokoll kann während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden (Telefon 061 405 44 44, Nadine Künzler oder Angela Furrer). Zudem ist das anonymisierte Protokoll auf der Gemeindewebsite www.oberwil.ch unter Gemeindeversammlung als Download vorhanden.

Gemeindeversammlungen 2026
Donnerstag, 26. März
Donnerstag, 18. Juni
Donnerstag, 22. Oktober
Donnerstag, 17. Dezember

Aufgaben- und Finanzplan 2026–2030: Budget 2026, Steuern 2026, Finanzplan 2027–2030

Allgemeines

Der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) wurde wie jedes Jahr vom Gemeinderat und der Verwaltung erarbeitet. Er besteht aus dem verbindlichen Budget für das Jahr 2026 und gibt die Planung für die anschliessenden vier Jahre 2027 bis 2030 zur Kenntnis.

Als Ausgangsbasis für die Budgeterstellung diente die Leistungsrechnung 2024 mit dem Budget 2025, adaptiert auf die aktuellsten Erkenntnisse der laufenden Rechnung.

Bei den Personalkosten wird für das Budgetjahr 2026 eine Teuerung von 1 % berücksichtigt. In den Folgejahren wird ebenfalls eine Teuerung von 1 % erwartet.

Leistungsbudget 2026 inkl. Planung bis 2030

CHF	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
0 Bevölkerungsdienste	1'183'345	1'347'454	1'383'281	1'377'655	1'361'867	1'361'972	1'374'279
1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung	529'373	719'169	490'129	533'132	529'287	582'146	583'007
2 Bildung, Jugend und Familie	17'437'156	18'382'013	18'770'513	18'583'142	18'732'834	18'912'390	19'083'293
3 Kultur, Freizeit und Sport	2'477'852	2'745'766	2'325'259	2'426'084	2'388'897	2'403'354	2'417'286
4 Gesundheit und Alter	7'314'276	5'963'557	8'548'693	9'302'936	10'081'704	10'964'372	11'923'143
5 Soziale Sicherheit	4'875'971	3'659'930	5'210'436	5'106'437	5'154'478	5'229'920	5'250'015
6 Verkehr und Begegnungsräume	3'063'927	3'085'947	2'377'965	2'327'650	2'279'104	2'296'136	2'294'967
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'162'178	-473'216	1'062'984	1'224'358	1'095'227	1'348'079	1'268'503
8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft	-180'823	-103'620	-153'214	-160'752	-161'336	-160'873	-160'597
9 Finanzierung der Gemeindeaufgaben	-33'249'263	-32'364'652	-35'016'267	-35'736'602	-37'016'049	-38'477'695	-39'407'373
TOTAL	**4'613'992**	**2'962'348**	**4'999'779**	**4'984'040**	**4'446'013**	**4'459'800**	**4'626'525**

Die Übersicht über das Leistungsbudget 2026 im Aufgaben- und Finanzplan 2026–2030.

Das Leistungsbudget 2026 weist ein Defizit von rund 5 Mio. Franken aus. Gegenüber der Rechnung 2024 ist dies ein um 0,4 Mio. Franken höherer Verlust. Gegenüber dem Budget 2025 zeigt das Budget 2026 ein um 2 Mio. Franken schlechteres Ergebnis. Dies infolge zu tiefer Budgetierung in den Leistungsbereichen Gesundheit und Alter sowie Soziale Sicherheit. Die Kosten in der Rechnung 2024 waren höher als erwartet.

Die Überbrückungsfinanzierung für familienergänzende Kinderbetreuung läuft bis Ende 2026 weiter, da eine kantonale Lösung erst dann erwartet wird. Die schulergänzenden Tagesstrukturen verzeichnen steigende Anmeldezahlen. Daher mussten Kapazitäten an bestehenden Standorten erhöht werden. Ein neuer Mittagstisch-Standort öffnete im Schuljahr 2025/2026, ein weiterer öffnet voraussichtlich 2026/2027.

Die finanziellen Verpflichtungen der Gemeinde im Leistungsbereich Gesundheit und Alter steigen im Jahr 2026 weiter an, hauptsächlich aufgrund der demografischen Entwicklung mit mehr älteren Menschen und steigendem Pflegebedarf. Die Gemeinde muss die gesetzliche Restfinanzierung der Spitex- und Pflegeheimleistungen übernehmen und in bestimmten Fällen Zusatzleistungen zur Ergänzungsleistung (EL) ausrichten.
Die Fallzahlen der wirtschaftlichen Sozialhilfe sind stabil, doch Teuerung, steigende Mieten, gesundheitliche Belastungen und die angespannte Weltpolitik (Migrationsbewegungen, Importpreise, Zölle) könnten die Soziale Sicherheit durch höhere Arbeitslosigkeit und Folgekosten belasten.

Hinweis
Der AFP 2026–2030 kann über die Gemeindewebsite www.oberwil.ch (Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2025) abgerufen oder während der Schalterstunden bei der Gemeindeverwaltung Oberwil (Hauptstrasse 24) bezogen werden.

Investitionsbudget 2026 inkl. Planung bis 2030

CHF	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
0 Bevölkerungsdienste	4'489	80'000	500'000	500'000	0	0	0
1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung		301'000	336'000	170'000	170'000	0	0
2 Bildung, Jugend und Familie	948'645	400'000	550'000	4'000'000	2'000'000	2'000'000	3'000'000
3 Kultur, Freizeit und Sport	99'949		350'000	0	0	0	0
6 Verkehr und Begegnungsräume	689'185	3'005'000	2'350'000	380'000	665'000	0	0
7 Umweltschutz und Raumordnung	420'185	1'585'000	2'295'000	2'200'000	1'525'000	860'000	0
8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft	29'057						
99 Investitionen Allgemeine Verwaltung	898'465	890'000	760'000	880'000	500'000	500'000	500'000
TOTAL	**3'089'975**	**6'261'000**	**7'141'000**	**8'130'000**	**4'860'000**	**3'360'000**	**3'500'000**

Die Übersicht über das Investitionsbudget 2026 im Aufgaben- und Finanzplan 2026–2030.

Die Nettoinvestitionen liegen mit 7,1 Mio. Franken auf einem höheren Niveau, was auf den erhöhten Bedarf bei den Strassensanierungen und Werkleitungen sowie auf die notwendige Planung für die Erweiterung des Schulraums zurückzuführen ist.

Fazit
Der vorliegende Aufgaben- und Finanzplan zeigt ein strukturelles Defizit, das in den nächsten Jahren nicht ausgeglichen werden kann.
Die Fremdfinanzierung steigt aufgrund des Defizits und der anstehenden notwendigen Investitionen weiterhin an.
Trotz allem hat die Gemeinde ein positives Gesamteigenkapital. Im steuerfinanzierten Bereich nimmt der Bilanzüberschuss jedoch stark ab, so dass ohne Gegenmassmassnahmen ein Bilanzfehlbetrag gemäss Planung entsteht.

Der Gemeinderat beantragt für die Natürlichen Personen einen unveränderten Steuerfuss von 50 Prozent und für die Juristischen Personen einen unveränderten Steuerfuss von 55 Prozent.

Anträge
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung zu beschliessen:

://: 1. Gemeindesteuern 2026
1.1. 50 Prozent vom Staatssteuerbetrag für Einkommen und Vermögen von Natürlichen Personen
1.2. 55 Prozent vom Staatssteuerbetrag für Ertrag und Kapital von Juristischen Personen

2. Budget 2026
2.1. Dem Leistungsbudget 2026, das einen Aufwandüberschuss von CHF 4'999'779 ausweist, wird mit den damit verbundenen Leistungsaufträgen zugestimmt.
2.2. Dem Investitionsbudget 2026 mit Nettoinvestitionen von CHF 7'141'000 wird zugestimmt.

3. Finanzplan 2027–2030
Vom Finanzplan 2027 bis 2030 wird Kenntnis genommen.

Schlussabrechnung Baukredit Neubau Gemeindehaus Oberwil

1. Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 11. April 2019 wurde dem Baukredit für den Neubau des Gemeindehauses Oberwil in der Höhe von 18‘190‘000 Franken (inklusive 7,7 Prozent MwSt.) zuzüglich Baukostenteuerung gemäss dem Schweizer Baupreisindex, Grossregion Nordwestschweiz (Basisindex Oktober 2015 = 100, Stand Oktober 2018 = 95.9) zugestimmt.

2. Projektumsetzung

Der Neubau Gemeindehaus Oberwil wurde innerhalb der Zielparameter geplant und realisiert. Seit April 2023 ist das Gebäude bezogen und in Betrieb. Die letzten Arbeiten wurden Ende 2024 abgeschlossen. Die Bauabrechnung liegt nun vollständig vor.

Meilensteine

Die wesentlichen Meilensteine des Projektablaufs waren:

- 5. Mai 2021: Schadstoffsanierung und Rückbau
- 12. Juli 2021: Baustart (Aushub)
- 27. August 2021: Grundsteinlegung
- 16. Juni 2022: Richtfest
- 11. April 2023: Inbetriebnahme des Gebäudes
- 5. Mai 2023: offizielle Einweihungsfeier
- 24. Juni 2023: Tag der offenen Tür
- bis Dezember 2024: Mängelbehebungen

Materieller Erfüllungsgrad

Das Hauptziel, die auf mehrere Standorte verteilte Gemeindeverwaltung in einem Gebäude zu zentralisieren, wurde mit der Realisierung des Neubaus erfüllt. Die Einmietungen Hohlegasse 4 und Hauptstrasse 28 konnten gekündigt werden. Die gemeindeeigene Liegenschaft Hauptstrasse 18 wird an eine ortsansässige KMU vermietet, und die Liegenschaft Hohlegasse 6 (Kuenze-Huus) steht zum Verkauf. Mit dem neuen Gemeindehaus konnte somit das Liegenschaftsportfolio der Gemeinde Oberwil bereinigt werden. Im neuen Gemeindehaus wurden gesamthaft 83 Arbeitsplätze eingerichtet. Die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des neuen Gemeindehauses konnte innerhalb des Baukredits realisiert werden.

3. Schlussabrechnung

Der von der Gemeindeversammlung gesprochene Baukredit beträgt gesamthaft 18‘190‘000 Franken und teilt sich auf in zwei Kostenpositionen: Projekt und Bauherrenleistungen.

Teuerung

Der Baukredit wurde gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung zuzüglich der Teuerung bewilligt. Die aufgelaufene Teuerung beträgt gesamthaft 424‘462 Franken. Der Baukredit beträgt zuzüglich der Teuerung somit 18‘614‘462 Franken. Die Teuerungsberechnungen basieren auf dem «Leitfaden zur Berechnung der Vorvertragsteuerung bei Bauprojekten» und dem «Leitfaden zur Berechnung der Vertragsteuerung bei Bauprojekten» der KBOB (Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren).

Mehrwertsteuer

Im Baukredit von 18‘190‘000 Franken ist die Mehrwertsteuer von 7,7 % inkludiert. Per 1. Januar 2024 wurde der Mehrwertsteuersatz auf 8,1 % angehoben. Da die meisten Bauarbeiten Ende 2023 abgeschlossen waren, wurde darauf verzichtet, den Baukredit anteilsmässig zu erhöhen.

Rechnungsabschluss

Die Rechnung schliesst mit einem Betrag von 18‘387‘225 Franken (inkl. MwSt.) ab. Die Abrechnung unterschreitet den teuerungsbereinigten Kredit um 227’237 Franken bzw. 1,22 Prozent.

BKP	Bezeichnung Teilprojekt		Baukredit GV 11.04.2019	Baukredit zzg. Baukostenteuerung	Schlussabrechnung GV 11.12.2025
1	**Vorbereitungsarbeiten**	**CHF**	**1'110'000**	**1'110'000**	**359'173**
	Projekt	CHF	1'060'000	1'060'000	358'384
	Bauherrenleistungen	CHF	50'000	50'000	788
2	**Gebäude**	**CHF**	**13'800'000**	**13'800'000**	**16'013'409**
	Projekt	CHF	13'800'000	13'800'000	16'013'409
	Bauherrenleistungen	CHF	0	0	0
4	**Umgebung**	**CHF**	**870'000**	**870'000**	**647'430**
	Projekt	CHF	870'000	870'000	647'430
	Bauherrenleistungen	CHF	0	0	0
5	**Baunebenkosten**	**CHF**	**1'025'000**	**1'025'000**	**716'646**
	Projekt	CHF	600'000	600'000	405'389
	Bauherrenleistungen	CHF	425'000	425'000	311'257
6	**Reserve**	**CHF**	**980'000**	**980'000**	**0**
	Projekt	CHF	580'000	580'000	0
	Bauherrenleistungen	CHF	400'000	400'000	0
8	**Teuerung**	**CHF**	**0**	**424'462**	**0**
	Projekt	CHF	0	424'462	0
	Bauherrenleistungen	CHF	0	0	0
9	**Ausstattung**	**CHF**	**405'000**	**405'000**	**650'567**
	Projekt	CHF	75'000	75'000	34'198
	Bauherrenleistungen	CHF	330'000	330'000	616'369
	Projekttotal (Baukredit)	**CHF**	**18'190'000**	**18'614'462**	**18'387'225**
	Projekt	CHF	16'985'000	17'409'462	17'458'810
	Bauherrenleistungen	CHF	1'205'000	1'205'000	928'414

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Schlussabrechnung geprüft und ihre Richtigkeit mit Schreiben vom 19. August 2025 bestätigt.

Antrag
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung zu beschliessen:

://: Die Schlussabrechnung über den Baukredit des Neubaus Gemeindehaus Oberwil in Höhe von 18'387'225 Franken wird genehmigt.

Investitionskredit Ersatz Wasserleitung Therwilerstrasse

1. Ausgangslage
Der Kanton Basel-Landschaft wird die Therwilerstrasse in Oberwil von der Gemeindegrenze Therwil bis zur Kreuzung Bottmingerstrasse komplett sanieren und einen lärmreduzierenden Belag einbauen. Alle Werke (die Gemeinde Oberwil, Primeo Energie, IWB Gas, Wasserwerk Reinach und Umgebung, InterGGA, Swisscom) wurden vorgängig zur Bedürfnisanmeldung eingeladen.
Die bestehende Guss-Wasserhauptleitung der Gemeinde im gesamten Abschnitt von rund 1100 Meter aus dem Jahr 1976 und früher ist in einem sehr schlechten Zustand. Es sind bereits mehrere Leitungsbrüche aufgetreten. Ein Abschnitt von 130 Meter war in sehr marodem Zustand und wurde im Jahr 2016 provisorisch mit einem Relining (Rohreinzug mit einem kleineren Kaliber) instand gestellt. Aus diesen Gründen muss die Wasserleitung auf der ganzen Länge erneuert werden. Einige Wasserhausanschlüsse sind ebenfalls aufgrund des Alters und der Schadenhäufigkeit zu ersetzen.

2. Erwägungen
Zum Ersatz der Wasserhauptleitung werden alle Wasserhausanschlussleitungen ab Hauptleitung bis zur Parzellengrenze erneuert. Zusätzlich werden 16 Hausanschlussleitungen komplett bis in die Liegenschaft erneuert. Die Kanalisationshauptsammelleitungen sind punktuell schadhaft und müssen im offenen Graben saniert werden, wo kein grabenloses Inliningverfahren angewendet werden kann. Alle anderen Werke haben ebenfalls umfassende Bedürfnisse angemeldet. Aus diesen Gründen wird das Bauvorhaben zu einer gesamtheitlichen Strassenbaustelle. Die Bauzeit aller Werke beträgt etwa 2,5 Jahre und dauert voraussichtlich von März 2026 bis August 2028. Der lärmmindernde Deckbelag wird nach Abschluss der Werkleitungs- und Strassenbauarbeiten gesamthaft eingebaut.
Die Baukosten für den Wasserleitungsersatz inkl. Hausanschlussleitungen werden auf 2‘425‘000 Franken (+/- 10 Prozent) veranschlagt und setzen sich wie folgt zusammen.

Erd- und Maurerarbeiten	1‘316‘535 Franken
Lieferungen, Transport- und Rohrlegungsarbeiten	683‘538 Franken
Nebenarbeiten	38‘000 Franken
Projekt, Bauleitung und Nebenkosten	183‘426 Franken
Diverses und Unvorhergesehenes	203‘501 Franken

3. Antrag
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung zu beschliessen:

://: Der Investitionskredit für den Ersatz der Wasserleitung Therwilerstrasse mit Kosten von 2‘425‘000 Franken (+/- 10 Prozent) inkl. MwSt. wird genehmigt.

Gemeindeverwaltung
Hauptstrasse 24
4104 Oberwil

Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch
gemeinde@oberwil.ch